

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 81 (2001)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Neue Helvetische Gesellschaft (NHG)

Die NHG wurde im Jahr 1914 gegründet, kurz vor dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges, als die Meinungsverschiedenheiten zwischen Deutsch- und Westschweiz den inneren Frieden der Eidgenossenschaft bedrohten. Sie verfolgt das Ziel, den Zusammenhalt des Landes zu festigen, indem sie

- den Dialog zwischen den verschiedenen Volksgruppen fördert, aus denen sich die Bevölkerung der Schweiz zusammensetzt;
- zur Lösung von landesinternen Problemen sowie zur Beantwortung von Fragen beiträgt, welche sich aus der Positionierung im Herzen Europas und in der Welt, insbesondere in Anbetracht der europäischen Integration, stellen.

Um dieses Ziel zu erreichen, engagiert sich die NHG unter Wahrung ihrer völligen Unabhängigkeit insbesondere dafür:

- aktuelle Themen zu behandeln, um dadurch wenn möglich konkrete Schlüsse in der Form von Anregungen und Vorschlägen ziehen zu können;
- nationale, regionale und lokale, öffentliche und nichtöffentliche Anlässe zu organisieren, welche der Begegnung und der Verständigung dienen, wie zum Beispiel Vorträge und Podiumsgespräche über aktuelle Themen;
- eine aktive Kommunikation zu betreiben, mit dem Zweck, ihre Bestrebungen, Tätigkeiten und Errungenschaften einem möglichst breiten Publikum bekannt zu machen.

In Anbetracht der Vertrauens- und Identitätskrise, welche die Schweiz seit einigen Jahren in Mitleidenschaft zieht, und der besorgniserregenden Entwicklung der Beziehungen zwischen der französischen und der deutschen Schweiz, ist der Einsatz der NHG für das erwähnte Ziel dringender denn je.

Die NHG besteht aus über 1400 Mitgliedern, die in ein Dutzend kantonale, Orts- oder Regionalgruppen aufgeteilt sind. Ein wesentlicher Teil der Tätigkeit der NHG findet in den Gruppen statt, in Form von öffentlichen Vorträgen und Debatten sowie von Gruppenarbeit. Auf gesamtschweizerischer Stufe hält die NHG ein jährliches Kolloquium zu einem aktuellen Thema auf Schloss Lenzburg (Stapferhaus) und gelegentlich auch andere Diskussionstagungen ab. Sie gibt ein Jahrbuch zu einem aktuellen Thema heraus (im Normalfall zum Thema des Lenzburger Kolloquiums). Zurzeit behandelt eine Arbeitsgruppe die politischen Aspekte der Europafrage.

Allein oder mit anderen zusammen hat die NHG unter anderem folgende Institutionen gegründet:

- Auslandschweizer Organisation, Bern
- Stiftung Pro Helvetia, Zürich
- Sektion Heer und Haus des Generalstabes der Armee (wichtiger Beitrag zum Zusammenhalt der Schweiz während des Zweiten Weltkrieges, heute Truppeninformationsdienst)
- Stiftung *cb* für eidgenössische Zusammenarbeit, Solothurn
- Jugendaustausch über die Sprachgrenzen
- Maison latine, Bern.

Nur ein Teil der Kosten für die Aktivitäten und Publikationen der NHG kann durch die Jahresbeiträge der Mitglieder getragen werden. Da die NHG ohne Subventionen der öffentlichen Hand arbeitet, ist sie auf Unterstützung durch die Wirtschaft und andere private Institutionen angewiesen. Selbstverständlich üben die Verantwortlichen der NHG ihr Amt ehrenamtlich aus.

Weitere Kontaktnahme:

Zentralsekretariat NHG Schweiz: c/o Centre patronal, case postale 1215, 1001 Lausanne,
 Tel. 021 796 33 00, www.nhg-nsh.ch
 NHG Gruppe Zürich, Postfach, 8034 Zürich, Tel. 01 382 17 44, E-Mail: Daniel.Brühlmeier@sk.zh.ch
 Winterthur: Dieter Bosshart, Hügelweg 25, 8400 Winterthur, Tel. 052 212 29 58



Verein zur Erneuerung der Eidgenössischen Gemeinschaft VEG

In der Bevölkerung den Sinn für die Gemeinschaft fördern – das ist das Ziel unseres Vereins. Mit unterschiedlichen Massnahmen versuchen wir, der Vereinsamung und psychischen Bedrängnis von Mitmenschen und dem Zerfall der Gemeinschaft in Familien, Nachbarschaft, Vereinen, Gemeinden usw. entgegen zu wirken. Wir tragen dazu bei, die eidgenössische Gemeinschaft zu erneuern, zu vertiefen und zu stärken.

Helfen Sie mit, werden Sie Mitglied oder GönnerIn unseres Vereins.

Verein zur Erneuerung der Eidgenössischen Gemeinschaft VEG
 Klausstrasse 49, Postfach, 8034 Zürich, Tel. 01 382 17 44, Fax 01 382 17 39, E-Mail: info@veg.ch
 Spendenkonto: ZKB Dübendorf, Konto 1140-0004.627, BLZ 740
 Postkonto: 80-79211-6